Herren Bezirksklasse Gr. 3

TSG "Slitisa" Schlitz : TTC 2009 Grebenhain
Sonntag, 26.11.2023, 13:00 Uhr

TTC 2009 Grebenhain spielt unentschieden bei der TSG "Slitisa" Schlitz in einer packenden Partie

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. 3 entführten die Gäste des TTC 2009 Grebenhain in ihrem 9. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der TSG "Slitisa" Schlitz. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Jörg Gomsjakow, der seine Partien gänzlich gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Sonntag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:29. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Peiker / Freudenreich. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler von der TSG "Slitisa" Schlitz um die Nummer 1 Michael Peiker nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Die richtige Taktik hatten Peiker / Freudenreich beim 3:0-Sieg gegen Appel / Bauer ab dem ersten Ballwechsel. Ohne Satzgewinn für Saengsee / Kowarschik verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Göbel / Müller. Recht kurzen Prozess machten am Nachbartisch Matis / Gomsjakow beim 11:2, 15:13, 12:10 mit Scholtes / Krzyzosiak. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz verlorenem ersten Satz drehte nachfolgend Michael Peiker das als ausgewogen eingestufte Match gegen Andreas Appel und gewann mit 8:11, 11:7, 11:7 12:10. Wittawat Saengsee hatte anschließend gegen Sascha Göbel bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Dieter Freudenreich und Lothar Scholtes, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Andreas Matis bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Martin Müller. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Jörg Gomsjakow machte mit Artur Krzyzosiak bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 2:3 hieß es am Schluss, als Mark Kowarschik und Kevin Bauer sich am Tisch gegenüber standen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Michael Peiker letztlich im Repertoire, um Sascha Göbel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 9:11, 2:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Peiker nun bei 5:8, während Göbel bislang 13 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit 3:1 hatte Wittawat Saengsee im Einzel gegen Andreas Appel, das im Vorfeld als ausgeglichen eingestuft werden konnte, indessen die Nase vorn. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Dieter Freudenreich im Match gegen Martin Müller, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Freudenreich seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Andreas Matis überzeugte im Match gegen Lothar Scholtes, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. 11:2, 11:4, 7:11, 7:11, 11:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jörg Gomsjakow und Kevin Bauer die Schläger kreuzten. Mark Kowarschik hatte gegen Artur Krzyzosiak indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2023 (16:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

aus sich heraus. Zwar brachten Göbel / Müller Peiker / Freudenreich phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Peiker / Freudenreich mit 3:1 durch. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TV Frischborn 1912, während der TTC 2009 Grebenhain am 08.12.2023 gegen den TSV 1909 Ilbeshausen antritt.

Statistik:
TSG "Slitisa" Schlitz
Doppel: Peiker / Freudenreich 2:0, Saengsee / Kowarschik 0:1, Matis / Gomsjakow 1:0
Einzel: M. Peiker 1:1, W. Saengsee 1:1, D. Freudenreich 0:2, A. Matis 1:1, J. Gomsjakow 2:0, M. Kowarschik 0:2
TTC 2009 Grebenhain
Doppel: Göbel / Müller 1:1, Appel / Bauer 0:1, Scholtes / Krzyzosiak 0:1
Einzel: S. Göbel 2:0, A. Appel 0:2, M. Müller 2:0, L. Scholtes 1:1, K. Bauer 1:1, A. Krzyzosiak 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2023 (16:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").